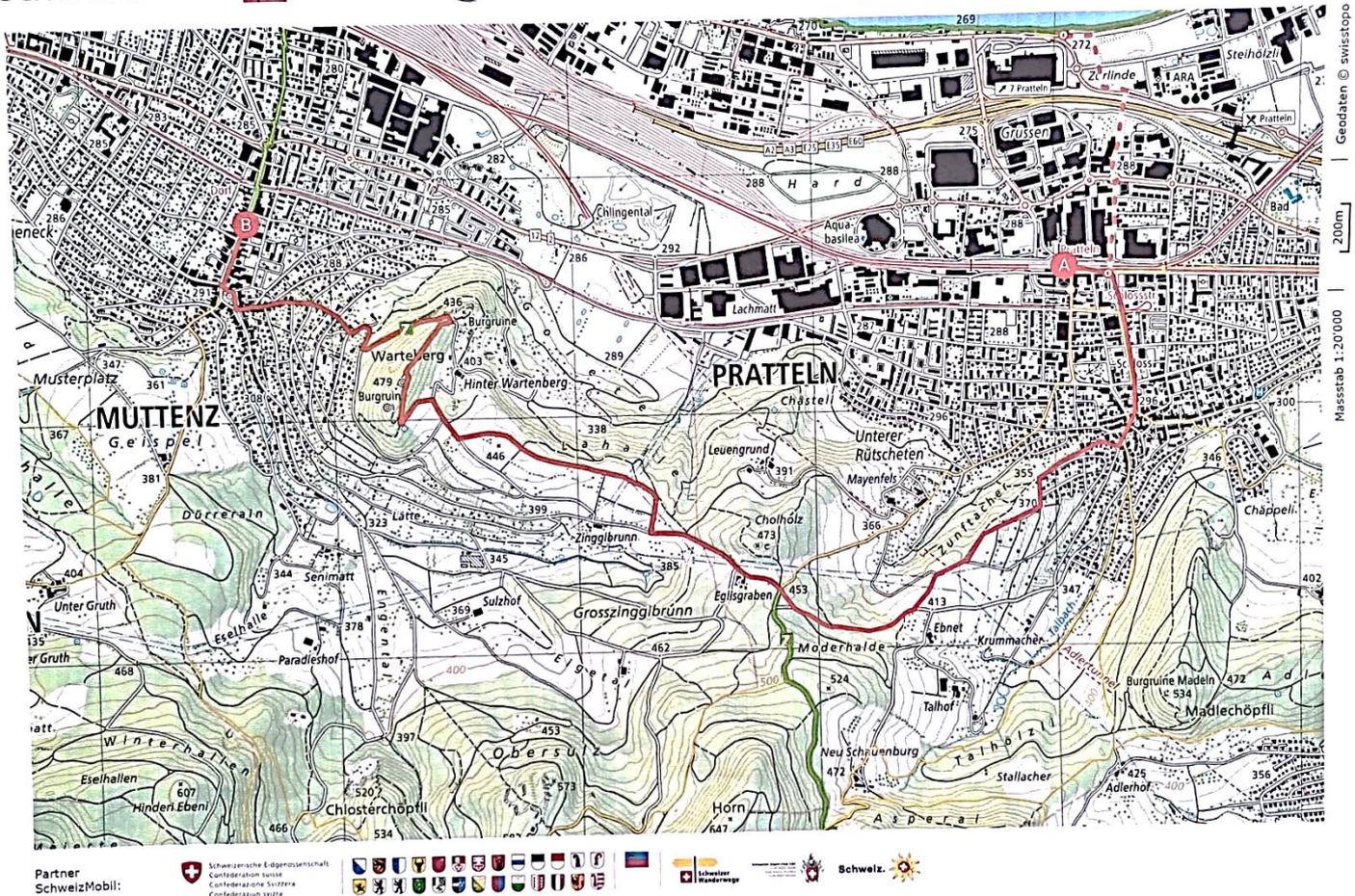


Quartierverein Liestal-Ost Wanderung vom 17. Februar 2025: Pratteln – Wartenberg MuttENZ

SchweizMobil 

Pratteln-Wartenberg-MuttENZ Dist. 7km

Auf 255m
Ab 257m $t = 2\frac{1}{4}h$



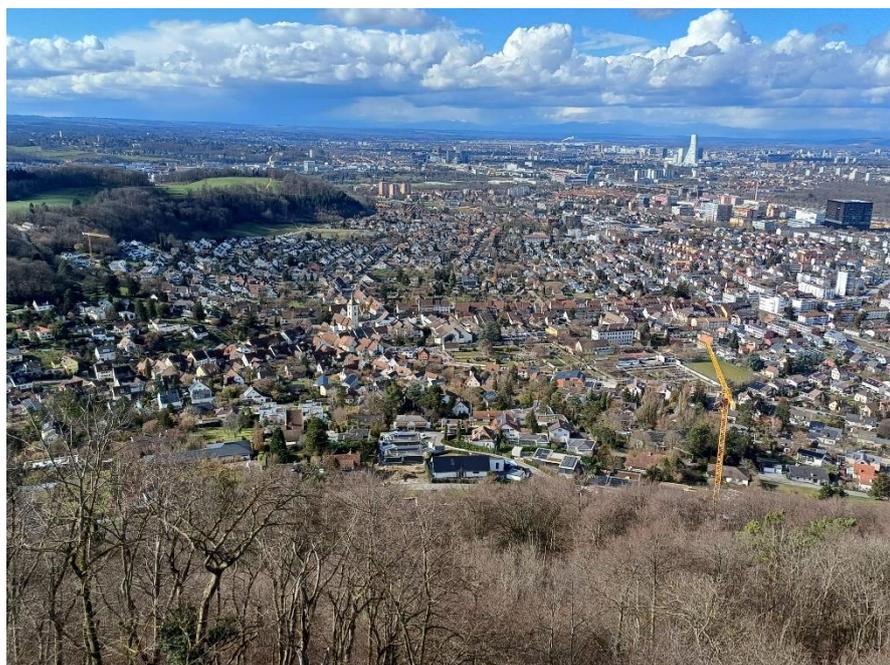
Nach einem regnerischen Morgen besammelten sich nur 13 Vereinsmitglieder am Bahnhof Liestal und die Rekordbeteiligung von der Wanderung im Januar konnten wir nicht überbieten. Mit der S3 fuhren wir nach Pratteln. Durch den alten Dorfteil mit teilweise schön renovierten ehemaligen Bauernhäusern erreichten wir das «Hagebächli» mit schöner Aussicht über Pratteln, den verschneiten Schwarzwald und die Vogesen.



Der zweigeschossige Riegelbau wurde vom ehemaligen Prattler Pfarrer Christoph Hagenbach während seiner Amtszeit 1625-1668 erstellt. Er soll im heimeligen Studierzimmer jeweils seine Sonntagspredigt vorbereitet haben.



Wir wandern nun immer bergwärts weiter bis zum Reiterhof und heute geschlossenen Restaurant Egglisgraben.



Bald war der markante Bergrücken des Wartenbergs mit seinen 3 Burgen zu sehen. Bei der hinteren Burg erfolgte ein letzter Aufstieg auf den 379m hohen Wartenberg wo vor ca. 1000 Jahren die 3 Burgen entstanden.

Bei der mittleren Burg haben einige Kolleginnen und Kollegen den Wohnturm bestiegen. Die Sonne zeigte sich immer mehr und wir konnten die super Aussicht über Muttenz nach Basel und bis in die Vogesen genießen.

Wir wanderten weiter an der vorderen und grössten Burg vorbei.

Nun erfolgte ein etwas steiler Abstieg nach MuttENZ, der aber von der ganzen Gruppe gut gemeistert wurde.

Ein grosser Fasnachtsumzug der Kindergärtner erwartete uns im Dorfzentrum.

An der Wehrkirche vorbei erreichten wir auch bald das Restaurant Waage, wo wir zum Zvieri erwartet wurden.

Nach der doch recht kühlen Wanderung schmeckte eine warme Pizza und der angebotene Wurstsalat mit Pommes gut.

Für den Rückweg nahmen wir das Tram bis Pratteln, machten noch ein Gruppenfoto beim Sutter Beck und dann mit der S3 bis Liestal.



Die nächste Wanderung am 27. März führt von Ormalingen über den Hof Junkerschloss nach Buus.

Lieber Peter, vielen herzlichen Dank für deinen Bericht und die Fotos, welche die Bilder von Siegi top ergänzen.

Schreiberling Hannes sieht von seinem Reha- Tisch im Addullam in Riehen den Chrischona-Turm und freut sich, morgen den Heimweg antreten zu können. Die vergangenen eineinhalb Wochen hier erfüllen mich mit tiefer Dankbarkeit. Egal in welcher Funktion, vom Putzen übers Strümpfe anziehen, der Physio, der Pflege mit all seinen Details und der ärztlichen Betreuung, hier wird exzellente Arbeit geleistet. Ich werde nun mit aller Kraft, aber auch mit der notwendigen Vorsicht die Arbeit weiterbringen, damit ich doch möglichst bald wieder bei euch sein kann.

....es liebs Grüessli vom Hannes

....so, und hier weitere schöne Fotos von Peter und Siegi, besten Dank!

